

Ergebnisniederschrift

41. Tagung

Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst
des Deutschen Feuerwehrverbandes

15. März 2021 als Videokonferenz

Beginn	15.30 Uhr
Ende	18.00 Uhr
Versammlungsleiter	Klaus Friedrich
Teilnehmer	siehe Teilnehmerliste
Niederschrift	Carsten-Michael Pix, Deutscher Feuerwehrverband
Anlagen	./.

Nürnberg, 21. Juni 2021

Berlin, 21. Juni 2021

gez. Klaus Friedrich

gez. Carsten-Michael Pix

Bundesfeuerwehrarzt

Referent

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

T A G E S O R D N U N G

1. Begrüßung
2. Überprüfen der Kontaktdaten und Vorstellung neuer Mitglieder
3. Review der letzten Sitzung und Genehmigung Protokoll
4. Bericht aus dem Präsidium des DFV, Ziele, Vorstellung Präsident Karl-Heinz Banse
5. Bericht des Bundesfeuerwehrarztes
6. Bericht aus den Landesverbänden
7. Bericht aus dem Fachausschuss Sozialwesen der deutschen Feuerwehren
8. Pandemiestrategie innerhalb der Feuerwehren (Testen und Impfen)
9. Feuerwehreignung nach COVID-19
10. Bericht aus dem CTIF
11. Bericht aus der AGBF-Bund
12. Bericht Notfallsanitäter- und MTA-Gesetz
13. Ausbildungsfragen NFS/RS
14. Bericht Änderung Notfallversorgung
15. Sachstand Krebsrisiko
16. Veröffentlichungen
17. Veranstaltungen (RETTmobil 2021 und 2022, Interschutz 2022, Deutscher Feuerwehrtag 2022)
18. Veranstaltungen Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst
19. Verabschiedung

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 1 Begrüßung

Die Tagung wird durch den Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich eröffnet. Er begrüßt die Teilnehmenden.

TOP 2 Überprüfen der Kontaktdaten und Vorstellung neuer Mitglieder

Carsten-Michael Pix bittet alle Teilnehmenden um eine Mitteilung, sollten sich bei ihnen die Kontaktdaten verändert haben.

Neuer Mitarbeiter des Landesfeuerwehrverbandes Hessen, Christopher Becker

Der Landesfeuerwehrverband Hessen wird ab sofort von Christopher Becker vertreten. Becker ist Arzt und auch in der Freiwilligen Feuerwehr tätig.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 3 Review der letzten Sitzung und Genehmigung Protokoll

Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich berichtet vom Arbeitsauftrag der letzten Tagung, indem es um die Einladung weiterer Vertreter aus anderen Gremien in den Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst ging.

B	Es besteht Einvernehmen darüber, dass ein Vertreter der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung zur nächsten Tagung des Fachbereichs eingeladen werden soll. Klaus Friedrich wird gebeten gegenüber der DGUV die Einladung auszusprechen.
---	---

Gegen die Niederschrift der letzten Tagung des Fachbereichs in Erfurt bestehen keine Einwände.

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 4 Bericht aus dem Präsidium des DFV, Ziele, Vorstellung Präsident Karl-Heinz Banse

Vizepräsident Lars Oschmann berichtet aus dem Deutschen Feuerwehrverband. Besonders hervorzuheben war die Delegiertenversammlung, die am 27. Februar 2021 in digitaler Form stattfand. Aufgrund der pandemischen Lage konnte sie nicht wie ursprünglich geplant im Herbst vergangenen Jahres durchgeführt werden.

Schwerpunkt der Versammlung war die Neuwahl des Präsidenten des Deutschen Feuerwehrverbandes. Zur Wahl standen der Niedersachse Karl-Heinz Banse, der Berliner Dr. Karsten Homrighausen sowie der Brandenburger Frank Kliem. Im ersten Wahlgang erreichte Karl-Heinz Banse die notwendige Mehrheit und ist seitdem der neu gewählte Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes.

Neben der Delegiertenversammlung prägt die Pandemie auch weiterhin die Verbandsarbeit des DFV. So sind erneut zahlreiche Veranstaltungen wie die Messen Interschutz oder RETTmobil abgesagt worden.

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 5 Bericht des Bundesfeuerwehrarztes

Der Bundesfeuerwehrarzt, Klaus Friedrich, berichtet über seine Tätigkeiten seit der letzten Tagung Ende September 2020. So war auch für ihn die Corona-Pandemie maßgebend, beispielsweise was Anfragen aus Kreisen der Feuerwehr und Öffentlichkeit angeht. Aber auch die Frage nach der G 26.3-Tauglichkeit nach einer überstandenen Infektion mit COVID-19 wird gegenwärtig intensiv diskutiert.

Veranstaltungen und Gremientagungen fanden, sofern sie durchgeführt wurden, nur virtuell statt, wie zum Beispiel die Bad Boller Reanimations- und Notfallgespräche. Eine Sitzung des Expertenbeirats „Helfer vor Ort“ der ADAC Stiftung fand nicht statt, ebenso wenig wie eine Tagung des Traumanetzwerks.

Bei der S2k-Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Kohlenmonoxidvergiftung“ sind nach den Einsprüchen von AGBF-Bund und DFV keine neuen Entwicklungen bekannt geworden. Klaus Friedrich wünscht sich auch hier eine künftige enge Einbeziehung der Feuerwehr-Gremien.

Abschließend erläutert Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich, dass er mittelfristig sein Amt aus Altersgründen zur Verfügung stellen wird. Er bittet interessierte Nachfolger um Meldung bis Ende Juli 2021. Bei der Herbstsitzung 2021 soll das Thema beraten werden.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 6 Bericht aus den Landesverbänden

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 7 Bericht aus dem Fachausschuss Sozialwesen der deutschen Feuerwehren

Der Leiter des Fachausschusses Sozialwesen, Thomas Wittschurky, berichtet von der letzten Tagung und verweist auf das Protokoll, das hier heruntergeladen werden kann: <https://www.feuerwehrverband.de/fachliches/fb/fa-sozialwesen/>.

Im Einzelnen berichtet Wittschurky über eine Abfrage nach Auffälligkeiten hinsichtlich Erkrankungen mit COVID-19 im Einsatzdienst, was aber zu keinen signifikanten Ergebnissen führte. Ferner wurde bei der Feuerwehrunfallkasse Niedersachsen eine Studie zu Gewalterfahrungen im Einsatzdienst durchgeführt. Das Ergebnis war, dass ein Drittel der Rückläufe über diesbezügliche Ergebnisse berichten konnte. In der Regel handelte es sich um verbale Gewalt, Alkoholeinfluss spielt eine untergeordnete Rolle.

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 8 Pandemiestrategie innerhalb der Feuerwehren

Klaus Friedrich berichtet, dass mit der so genannten dritten Welle der Pandemie zu rechnen ist. Das Tragen von FFP2-Schutzmasken habe dabei eine hervorzuhebende Schutzwirkung. Bei der Umsetzung von Teststrategien zeichnet sich bundesweit ein sehr unterschiedliches Bild ab.

Bezüglich der Corona-Schutzimpfung und der nicht-zufriedenstellenden Priorisierung von Feuerwehrangehörigen hat der Deutsche Feuerwehrverband mehrere schriftliche Appelle an den Bundesminister für Gesundheit, Jens Spahn, gesendet. Eine unmittelbare Reaktion hierauf steht noch aus.

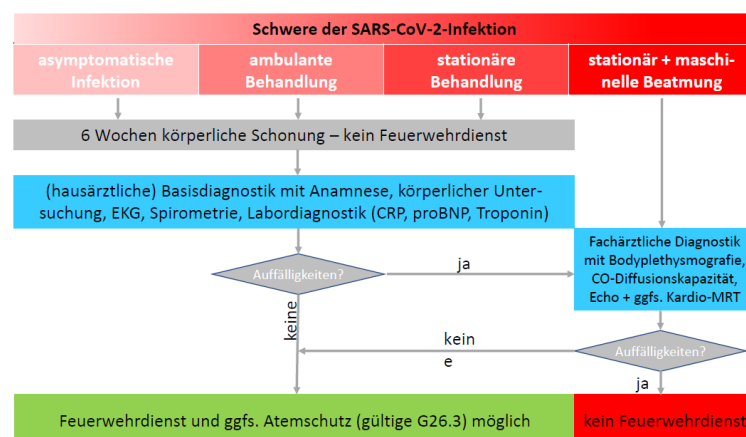
Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 9 Feuerwehreignung nach COVID-19

Der Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich erläutert seine bekannten Kriterien für eine erneute G26.3-Untersuchung nach einer ausgehaltenen Infektion mit COVID-19. Namentlich sind diese:

- nach einer mehrwöchiger Erkrankung
- bei neu aufgetretener körperlicher Beeinträchtigung
- bei Veränderung, Verminderung oder Verlust der Leistungsfähigkeit
- bei Fortbestand einer eingeschränkten Lungenfunktion, zum Beispiel bei Atemnot
- bei Fortbestand einer Entzündungssituation
- nach Aufenthalt in einem Krankenhaus
- nach Aufenthalt auf einer Intensivstation
- bei Zweifel der Eignung durch den Leiter der Feuerwehr
- auf Anraten durch den Hausarzt
- auf Wunsch des Feuerwehrdienstleistenden

Er betont aber, dass eine grundsätzliche Nachuntersuchung nicht vorgesehen ist. Grundsätzlich hält er auch das folgende Flussdiagramm von Dr. Andreas Häcker für eine Entscheidungsfindung für sinnvoll



Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 9 Feuerwehreignung nach COVID-19 - Fortsetzung

Dr. Andreas Häcker weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Feuerwehrangehörigen mehr als bislang auf kardiale Spätfolgen einer aktiv durchlebten oder unbemerkten Erkrankung mit COVID-19 aufmerksam gemacht werden müssen.

Für asymptotische Fälle die nicht hospitalisiert wurden soll ein Merkblatt zur Entscheidungsfindung einer erneuten arbeitsmedizinischen Untersuchung verfasst werden. Dr. Patricia Bunke schlägt vor das Merkblatt der DGUV zur verwenden, gegebenenfalls mit Modifikationen.

B	Dr. Andreas Häcker und Klaus Friedrich entwickeln einen Entwurf, der vor Veröffentlichung durch den Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst verabschiedet werden soll.
---	--

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 10 Bericht aus dem CTIF

Martin zur Nieden berichtet, dass der neue Chairman der Kommission, Tommy Bækgaard Kjær, im Januar 2021 Themenvorschläge für eine anstehende Video-konferenz der CTIF-Kommission gemacht hat. Ein Termin für eine Sitzung selbst steht aber noch aus.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 11 Bericht aus der AGBF-Bund

Der Berichterstatter, Dr. Jörg Schmidt, nimmt nicht an der Tagung teil.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 12 Bericht Notfallsanitäter und MTA-Gesetz

Jörg Müssig berichtet vom kürzlich verabschiedeten Gesetz, was unter anderen Auswirkungen für die Arbeit der Notfallsanitäter hat. Aus seiner Sicht war die Änderung nicht zwingend nötig.

Müssig hat zu dem Gesetz eine Stellungnahme erarbeitet, die hier nachgelesen werden kann:

<https://www.feuerwehrverband.de/app/uploads/2021/02/DFV-Positionspapier-Notfallsanitaeter-und-Heilkunde.pdf>

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 13 Ausbildungsfragen NFS/RS

Frank Schäfer, Werkfeuerwehrverband Deutschland, berichtet über mangelnde Praktikumsplätze bei der Ausbildung von Notfallsanitätern. Er erkundigt sich bei den anderen Teilnehmern nach etwaigen Alternativlösungen.

Die Frage soll der inhaltlichen Zuständigkeit wegen im Arbeitskreis Rettungsdienst der AGBF-Bund diskutiert und bei der kommenden Tagung erneut beraten werden.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 14 Bericht Änderung Notfallversorgung

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine neuen Informationen.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 15 Sachstand Krebsrisiko

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine neuen Informationen. Am 22. April 2021 sollen (erste) Ergebnisse der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 16 Veröffentlichungen

Klaus Friedrich berichtet über die Entwürfe von zwei Fachempfehlungen, die auf dem Weg der Veröffentlichung sind.

Entwurf über Impfungen

Zu diesem Thema steht noch die Reaktion der Frankfurter Feuerwehr aus, die jedoch, so Dieter Oberndörfer, kurzfristig zu erwarten sei. Ferner muss der Impfkalendar noch mit einem Quellennachweis versehen werden.

Anschließend ist eine Veröffentlichung für Ende April 2021 geplant.

Entwurf über Sauerstoffgabe und extraglottischer Atemweg

Klaus Friedrich hat verschiedene Überarbeitungen vorgenommen und sendet die Datei für einen erneuten Umlaufbeschluss an die Bundesgeschäftsstelle.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 17 Veranstaltungen (RETTmobil 2021 und 2022, Interschutz 2022, Deutscher Feuerwehrtag 2022)

Sowohl die Messe RETTmobil als auch die Interschutz sind für das Jahr 2021 abgesagt und in das Folgejahr verschoben worden. Für das Jahr 2021 ist noch eine weitere Delegiertenversammlung des Deutschen Feuerwehrverbandes vorgesehen, der genaue Termin steht hierfür jedoch noch aus.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 18 Veranstaltungen Fachbereich Gesundheitswesen und Rettungsdienst

Klaus Friedrich regt an eine weitere Videokonferenz Ende Juni 2021 durchzuführen. Über die Frage soll im Mai entschieden werden.

An der grundsätzlichen Planung einer Präsenzveranstaltung Ende September 2021 wird unverändert festgehalten. Sie soll am 24. und 25. September 2021 in Ditzingen stattfinden. Sollte dies pandemiebedingt nicht möglich sein, wird kurzfristig über eine Alternative entschieden.

Az 36.01

Ergebnisniederschrift 41. Tagung des FB Gesundheitswesen und RettD am 15. März 21

TOP 19 Verabschiedung

Bundesfeuerwehrarzt Klaus Friedrich verabschiedet sich bei den Teilnehmenden.